

Pressemitteilung

Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.
Radstraße 7a, 89340 Leipheim
Telefon: 08221/7441
Email: info@arge-donaumoos.de
Internet: www.arge-donaumoos.de



Der Landwirt als Klimawirt: VR-Bank Donau-Mindel und ARGE Donaumoos veranstalten gemeinsamen LandwirtschaftsAbend

Beim 12. LandwirtschaftsAbend der VR-Bank Donau-Mindel eG kamen Landwirte, Entscheidungsträger und Interessierte zusammen, um über die Bedeutung von Moorschutz und nachhaltiger Landwirtschaft zu diskutieren. Unter dem Titel „Der Landwirt als Klimawirt – Bewirtschaftung mit Fokus auf Moor- und Klimaschutz“ widmete sich die Veranstaltung aktuellen Herausforderungen und Chancen einer klimafreundlichen Landbewirtschaftung. Dr. Raphael Rehm, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos (ARGE Donaumoos), erläuterte in seinem Vortrag die Klimarelevanz von Mooren und die Notwendigkeit ihrer Erhaltung und Wiedervernässung. „Moore sind wertvolle Klimaschützer. Sie binden CO₂ und speichern Wasser – Funktionen, die in Trockenphasen von großer Bedeutung sind,“ betonte Rehm. Der Ansatz „Der Landwirt als Klimawirt“ der ARGE Donaumoos zeigt, wie Naturschutz und landwirtschaftliche Nutzung Hand in Hand gehen können. Durch angepasste Bewirtschaftung kann der Wasserstand in Mooren erhöht, Kohlenstoff im Boden gehalten und die Artenvielfalt gefördert werden. Förderprogramme wie das Moorbauernprogramm oder GLÖZ bieten Landwirten Anreize, sich aktiv am Klimaschutz zu beteiligen und nachhaltig zu wirtschaften.

In einem lebendigen Austausch berichteten die Landwirte Georg Wiedenmann und Jochen Krauß über ihre Erfahrungen im Donaumoos und betonten, wie wichtig Planbarkeit und Verlässlichkeit bei den Rahmenbedingungen sind, um ihre Betriebe zukunftsfähig zu gestalten. Die VR-Bank Donau-Mindel unterstützt diese Ansätze aktiv. „Das Thema Nachhaltigkeit ist für uns alle wichtig, und die Landwirtschaft kann hier einen wertvollen Beitrag leisten,“ erklärte Armin Dauser, Bereichsleiter Firmenkunden der VR-Bank. Die Bank versteht sich als Heimatbank, die ihre Mitglieder und Kunden auf dem Weg zu einer nachhaltigen Zukunft begleitet.

Ein innovativer Ansatz ist die Paludikultur, bei der auf wiedervernässten Moorflächen Nutzpflanzen wie Rohrglanzgras angebaut werden. Erste Erfolge auf Testflächen im Donaumoos zeigen, dass ein Kompromiss zwischen intensiver landwirtschaftlicher Nutzung und naturnahem Moorschutz möglich ist, der Artenvielfalt, Klimaschutz und die betriebswirtschaftlichen Interessen der Landwirtschaft vereint.



Ein gelungener Abend im Zeichen der nachhaltigen Landwirtschaft: Vertreter der VR-Bank Donau-Mindel, der ARGE Donaumoos und der Landwirtschaft diskutieren gemeinsam über Moorschutz und Klimawandel. (von links nach rechts: Klaus Beyrer, Kreisobmann BBV Dillingen; Stefan Fross, Vorstand VR-Bank; Dr. Raphael Rehm, ARGE Donaumoos; Georg Wiedenmann, Landwirt; Stephan Thurner, LfL Bayern; Anja Schumann, ARGE Donaumoos; Jochen Krauß, Landwirt; Matthias Kraus, Berater Landwirtschaft VR-Bank; Paul Seitz, Berater Landwirtschaft VR-Bank; Alexander Jall, Vorstandsvorsitzender VR-Bank; Armin Dauser, Berater Landwirtschaft VR-Bank; Rainer Pompe, Radio 7, fehlt: Georg Stark, Landwirt). Foto: VR-Bank Donau-Mindel

gez. Dr. Raphael Rehm, Geschäftsführer

Leipheim, den 14 November 2024